

Makromethoden in Unterricht Pflege – eine Übersicht

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über Makromethoden, die in Unterricht Pflege-Ausgaben und Grundlagenheften didaktisch beschrieben und/oder im Rahmen eines Unterrichtsvorschlags dargestellt wurden.

Methode/Themen	Didaktische Beschreibung	Beispiel mit Kommentar	Beispiel	Heft/Seite
Exkursion/Erkundung				
Kennen lernen der praktischen Einsatzorte			x	GH 14, 10-11
Sinn finden –Erschließen des BUGA-Geländes		x		UP 2/2002, 24-26
Rehabilitation, Probleme und Selbsthilfestrategien von Menschen mit Schlaganfall			X	GH 15, 4-7 UP 3/2004, 8
Experiment				
Unterrichtseinstieg: Experiment zum Thema „Geschmackswahrnehmung“				UP 4/1997, 30-31
Fallarbeit				
Fallsituation zur Beobachtung von Kopfschmerz		x		UP 5/2005, 22-26
Fallorientierte Lernsituation: Kontinenzförderung		x		UP 2/2006, 19-29
Konstruktion der Fälle zur Kontinenzförderung		x		UP 2/2006, 30-36
Fünf Fälle zum Thema Kontinenzförderung			x	GH 22, 4-27
Die Lebens- und Krankheitsgeschichte von Frau Ohmstede			x	GH 7, 4-7
Umsetzung von Pflegemodellen			x	GH 7, 34-45
Unterrichtliche Umsetzung der Fallstudiendidaktik nach Kaiser am Beispiel des Falles „Station 2a denkt über Pflegeplanung nach“		x		UP 3/2006, 45-57
Aus Geschichten lernen: Erkenntnisentwicklung mittels interpretativer Fallbearbeitung	x			UP 4/2006, 2-10
Reflexion erlebter Praxis – die Fallstudie nach Kaiser und Künzel (1996)	x			UP 4/2006, 11-14
Von der Falldefinition zur Fallbearbeitung	x			UP 5/2006, 2-11
Eine Fallstudie zur Bearbeitung des Themas: Pflegemodelle, Pflege-theorien, Pflege-konzepte		x		UP 5/2006, 29-32
Fallgeschichte für eine Lerneinheit zum Thema AIDS		x		UP 5/2006, 12-16
Fallverstehen mit Hilfe der Theorie der interpersonalen Beziehung nach Peplau		x		UP 5/2006, 17-28
Tipps für die Konstruktion von Fallsituationen	x			UP 4/2007, 42f
Interview				
Die Mitglieder des therapeutischen Teams und ihre Aufgaben			x	GH 15, 42f UP 3/2004, 10
Auseinandersetzung mit dem Berufsimagen anhand von Interviews			x	UP 3/2007, 10-16
Gruppenpuzzle				
Psychische Bedürfnisse von Menschen mit Demenz			x	GH 16, 29-31 UP 5/2004, 38f
Kollegiale Beratung				1/2008, 11-15
Leittextmethode				1/2008, 26-29
Medien erstellen				1/2008, 7-10
Hörspiel zum Thema „Die Verfassungsorgane in Aktion“			x	GH 9, 10-12
Gestaltung eines Sneozelen-Raumes, Entwurf eines Werbeplakates				UP 2/2002, 13
Ein Hörspiel produzieren: ein sinnvolles Projekt für den Pflegeunterricht		x		UP 1/2003, 13-19
Museumsführer „Pflegetheoretikerinnen“			x	UP 5/2006, 49-51
Moderationszyklus	x			UP 4/1999, 20f
Morphologischer Kasten	x			UP 4/1999, 38f
Planspiel				
Politik: „Kybernetien – das Parlament entscheidet“		x		UP 3/2001, 18-24
Projektmethode				1/2008, 35-39
Einschränkungen und Behinderungen im Alltag selbst erleben		x		UP 4/1997, 35-37
Didaktischer Kommentar und Beispiel: Kinder mit Atemwegserkrankungen	x			UP 2/2002, 15-21

Empfängnisverhütung, Safersex				UP 2/2002, 22f
Projektarbeit als Methode des Theorie-Praxis-Transfers im Studium				UP 2/2002, 27-31
Schritte und Merkmale eines Projektes	x			UP 1/2003, 2-7
Lernlandkarte Projektunterricht in Anlehnung an die Projektmethode von Karl Frey	x			UP 1/2003, 8-12
Ein Hörspiel produzieren: ein sinnvolles Projekt für den Pflegeunterricht		x		UP 1/2003, 12-19
Projektunterricht und seine Wurzeln – ein Überblick				UP 1/2003, 23-27
Alkoholismus- eine Krankheit, die uns alle angeht!			x	UP 1/2003, 28-30
„Jahmarkt der Sinne“ Projektunterricht zur Förderung der Sinneswahrnehmung			x	UP 1/2003, 31-33
Schule 2000 – Projekt „Asthmaprävention“			x	UP 1/2003, 34-38
Vom trüben Innenhof zum Garten der Sinne – ein Projekt für Altenheime und Krankenhäuser			x	UP 1/2003, 39-41
Projektunterricht strukturieren	x			UP 1/2003, 42-43
Projekt mit öffentlicher Ausstrahlung			x	UP 3/2006, 58
„Pflege auf Tour“ – ein Beispiel für die Öffentlichkeitsarbeit von Ausbildungsstätten			x	UP 3/2007, 52-53
„Lass dich anstecken“ – Ein Projekt im Landkreis Osterode/Harz			x	UP 5/2007, 14-15
Pro- und Contra-Diskussion / Podiumsdiskussion				1/2008, 16-19
Umweltpolitik – heute für die Zukunft oder morgen für gestern?			x	GH 3, 35
Reflexionsmodelle				
Förderung ethischer Kompetenz im Pflegeunterricht		x		UP 3/2007, 48f
Kommentar zur Lernsituation „HIV/AIDS“	x			UP 5/2007, 19-21
Fallreflexion aus ethischer Sicht			x	GH 24, 4-10
Reflexionszirkel				1/2008, 24f
Das Anforderungs-Ressourcen-Modell, ein Vorschlag zur unterrichtlichen Umsetzung (Reflexionszyklus als Handlungsstruktur einer Lernsituation)			x	UP 1/2007, 40f
Rollenspiel				1/2008, 22f
Vitamine in Pillen oder als Lebensmittel		x		UP 4/1996, 8-16
Die Mitglieder des Inneren Teams im Dialog			x	GH 6, 13-19
Schulung und Beratung zu den Themen „Aufstehen en bloc“, „Isometrische Spannungsübungen“, „knochenfreundliche Ernährung“			x	GH 10, 24-31
Durchführung einer Schulung/eines Beratungsgesprächs (allgemein)				UP 2/2004, 21-27
Beratung zum Umgang mit Schmerzen/Schmerztherapie			x	UP 2/2004, 6ff, 19
Erlebniswelt von Menschen mit Demenz			x	GH 16, 37, 44ff UP 5/2004, 41f.
Kommunikation mit Kindern				UP 4/2005, 23-31
Übergabegespräch			x	GH 20, S. 32-33
Empowerment und Partizipation in der rehabilitativen Pflege			x	GH 23, S. 40-42
Berufsrolle, Rollenerwartungen, Rollenkonflikte			x	UP 3/2007, 17-23
Siebensprung				
„Problembasiertes Lernen“ am Beispiel des Themas „Pflege eines Menschen mit Schluckstörung		x		UP 1/1999, 35-39
„Roberta Koch hat MRSA“ – ein Unterrichtskonzept ... nach dem Siebensprung		x		UP 4/2006, 30-46
Stationenlernen				
Lernen an Stationen – ein Weg zum offenen Unterricht	x			UP 5/2000, 41-43
Maßnahmen der nicht-medikamentösen Schmerztherapie			x	UP 2/2004, 17-18
Pflegeangebote nach dem Bobath-Konzept gestalten			x	GH 15, 32-33 UP 3/2004, S.
Strukturlegeplan /Strukturlegespiel				
Strukturlegespiel: Wer dirigiert die Pflege?		x		UP 1/1998, 15-20
Strukturlegeplan		x		UP 1/2004, 34-37
Der personenzentrierte Ansatz in der Pflege von Menschen mit Demenz			x	GH 16, 21-26 UP 5/04, 36-37
Synektik				1/2008, 30-34
Vernissage				
In der Feedback-, Reflexions-, Transferphase		x		UP 4/1999, S. 40-41
Trockene und feuchte Wundbehandlung			x	GH 18, S. 24-25
Zukunftswerkstatt				
Die Zukunftswerkstatt	x			UP 2/2002, 32-35
Sterbebegleitung		x		UP 4/98, 20-25